

Schweizerische Kommission für Molekularbiologie

Autor(en): **Türler, Hans**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **167 (1987)**

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kommission für Kryptogamenflora

Der Kommissionsvertrag mit Flück, Teufen, wurde in der neuen Version, d.h. als Verlängerung ab Datum der Unterzeichnung 17.9.1987 bis Ende 1992, unterzeichnet von F. Flück für den Verlag und von Frau Dr. Chr. Scherer-von Waldkirch und dem Zentalpräsidenten Prof. A. Aeschlimann.

Der Band 16 der neugestalteten CRYPTOGRAMICA HELVETICA ist wiederum relativ gut verkauft worden, was sich günstig in der Jahresrechnung niederschlägt. Der Kontostand der Kommission beträgt Fr. 60'000.-.

Der Diatomeenband Hintz ist mittlerweile druckreif und wird nächstens in Druck gehen.

Der Präsident: Dr. Klaus Ammann

Schweizerische Kommission für Molekularbiologie

Tätigkeit

Sitzungen

Die SKMB hielt zwei Sitzungen ab. Einladungen und Sitzungsprotokolle wurden der SNG zugestellt.

Laborkurse

Im Auftrag und mit der finanziellen Unterstützung der SKMB wurden folgende Laborkurse durchgeführt:

Gene Transfer into Mammalian Cells, Leitung: Dr. G. Schaffner und Dr. S. Rusconi, Institut für Molekularbiologie 11, Universität Zürich, Höggerberg, 30.3.-3.4.1987. 10 Teilnehmer, davon 2 aus der Industrie.

Tissue-Specific in vitro Transcription, Leitung: Prof. U. Schibler, Département de Biologie moléculaire, Université de Genève, 21.-25.9.1987. 12 Teilnehmer.

Electron Microscopy of Supramolecular Structures, Leitung: Dr. M. Wurtz, Biozentrum Basel, 28.9.-16.10.1987. 12 Teilnehmer.

Computer-Aided Molecular Design, Leitung: PD W. Braun, Institut für Molekularbiologie und Biophysik, ETH-Höggerberg, Zürich, 5.-9.10.1987. 13 Teilnehmer.

Purification, Chemical and Physical Characterization of Proteins, Leitung: Prof. A. Azzi und Prof. E. Rickli, Interfakultäre Biochemie, Universität Bern, 19.-24.10.1987. 13 Teilnehmer, davon 4 aus der Industrie.

(Kopien der Berichte dieser SKMB Kurse können beim Sekretär angefordert werden.)

Lehrgang für das Schweizerische Zertifikat in Molekularbiologie

Im vergangenen Jahr hat Eric Lagasse (Tutoren Prof. J. Nüesch und Dr. R. Clerc, Ciba-Geigy AG, Basel) seinen Lehrgang mit der Zertifikatsprüfung abgeschlossen. Ende 1987 waren 9 Kandidaten für den

Lehrgang angemeldet.

Nach den Diskussionen mit Frau Dr. Scherer-von Waldkirch (54. Sitzung, 1.7.1987) und mit Herrn Dr. Winkler (Sektion III des NF) hat die SKMB an ihrer 55. Sitzung am 25.11.1987 beschlossen, keine neue Zertifikatsanwärter mehr anzunehmen und den Zertifikatslehrgang aufzugeben. Die eingeschriebenen Kandidaten können ihren Lehrgang normal abschliessen.

Ausbildungsstipendien

Manuel Glauser, dipl.chem. (Tutoren Dr. W. Leupin und Prof. K. Wüthrich, ETH Zürich) erhielt eine einjährige Verlängerung seines Nachwuchsstipendiums.

Richard Schindler, dipl.chem. (Tutoren Dr. J.P. Rosenbusch, Biozentrum) wurde vom Nationalfonds ein einjähriges Stipendium zugesprochen.

Für 1988 liegen keine neuen Gesuche vor. Mit der Aufgabe des Zertifikatslehrgangs wird es keine neuen Anträge mehr geben.

Weitere Tätigkeit der SKMB und Verhältnis der SKMB zur SNG

Auf Ersuchen von Frau Dr. Scherer-von Waldkirch hat die SKMB ihre weitere Tätigkeit, ihre Finanzierung (Kurse und Kommissionsarbeiten) und ihre weitere Zugehörigkeit zur SNG diskutiert. Die definitiven Absprachen mit Nationalfonds und SNG und die Ausarbeitung eines neuen SKMB Reglementes dürften voraussichtlich bis Mitte 1988 abgeschlossen sein.

Subventionen

Die SKMB erhielt für ihre Tätigkeiten im Jahre 1987 die folgenden finanziellen Beiträge:

von der SNG für die Kommissionsarbeiten, Buchhaltung und Sekretariat	Fr. 4'000.-
vom Nationalfonds den Restbetrag unseres Kredits 3.388-0.83	Fr. 34'306.20

Personelles

Im Laufe des Jahres hat Prof. M. Birnstiel wegen seines Wegzugs nach Wien seinen Rücktritt als SKMB Mitglied bekannt gegeben. Für seine Nachfolge wurde Prof. W. Schaffner, Institut für Molekularbiologie II, Universität Zürich gewählt.

Der Exekutivsekretär: Dr. Hans Türler

Kommission für die wissenschaftliche Erforschung des
Nationalparkes

Wissenschaftliche Tätigkeit

Botanik

1987 war für die Botanische Subkommission ein ausgeprägtes Jahr der Auswertung der gesammelten Daten und der Vorbereitung zukünft-